Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts: JSS Investmentfonds SICAV – JSS Sustainable Bond – Euro Broad
Unternehmenskennung (LEI-Code): 5493000W9WO226KD5J14

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Nachhaltiges Investitionsziel

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ Ja	☐ Nein
☒ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt**: 53,39%	☐ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es __% an nachhaltigen Investitionen
☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
☒ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
	☐ mit einem sozialen Ziel
☒ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt:** 44,43%	☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**

Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Ziel des Produkts ist es, zur Bekämpfung des Klimawandels beizutragen, um die CO2-Bilanz (Angaben zu den CO2-Emissionen pro investierter Million US-Dollar) im Laufe der Zeit zu verringern, bis entsprechend dem Klimaversprechen von JSS im Jahr 2035 CO2-Neutralität erreicht ist. Darüber hinaus strebte das Produkt für Unternehmensemittenten eine anfängliche CO2-Bilanz an, die mindestens 30% unter der CO2-Bilanz der aktuellen Benchmark liegt. In den folgenden Jahren bis 2030 ist die CO2-Bilanz jährlich um 7% zu reduzieren. Ab 2030 soll die CO2-Bilanz linear reduziert werden, um im Jahr 2035 schließlich netto null zu erreichen. Zu diesem Zweck investierte der Fonds in Anleihen mit Umwelt-, Sozial- und/oder Nachhaltigkeitslabel entsprechend der Definition in Marktstandards, wie den Green Bond, Social Bond, Sustainability Bond und Sustainability-linked Principles, sowie offiziellen Vorschriften wie denen der International Capital Market Association (ICMA) oder der EU-Verordnung über grüne Anleihen. Mit diesen Anleihen werden bestimmte grüne Projekte finanziert oder refinanziert, die sich positiv auf die Umwelt, die Gesellschaft und/oder das Klima auswirken sollen. Das Finanzprodukt zielte darauf ab, zu einer Reihe ökologischer Ziele beizutragen, darunter Bekämpfung des Klimawandels, Anpassung an den Klimawandel, nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen, Übergang zur Kreislaufwirtschaft, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung sowie Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme, wie auch zum sozialen Ziel des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Neben den wirkungsorientierten Zielen berücksichtigte der Teilfonds im gesamten Anlageprozess umweltbezogene, soziale und die Unternehmensführung („ESG“) betreffende Aspekte. Ziel war es, zu gewährleisten, dass nachhaltige Investitionen nachhaltigkeitsbezogene Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen, umstrittene Engagements zu verringern, das Portfolio an internationale Normen anzupassen und gute Unternehmensführungspraktiken sicherzustellen. Es wurde kein Referenzindikator zum Zweck der Erreichung des nachhaltigen Anlageziels des Produkts

festgelegt.

Wie weit das Produkt das nachhaltige Anlageziel erreicht, wird mittels folgender Nachhaltigkeitsindikatoren bemessen:

- Verhältnis der anhand der JSS-Nachhaltigkeitsmatrix mit A und der mit B bewerteten Vermögenswerte. Bei den mit A bewerteten Emittenten wird davon ausgegangen, dass sie ein überlegenes ESG-Profil aufweisen, Branchenführer sind und sich für alle nachhaltigen Strategien eignen. Mit B bewertete Emittenten kommen für integrierte nachhaltige Strategien in Betracht;

- Kohlenstoffbilanz (Ansprüche für CO2-Emissionen pro Millionen investierten US-Dollar);

- Anteil von Anleihen mit Umwelt-, Sozial- oder Nachhaltigkeitslabel.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Bezeichnung des Nachhaltigkeitsindikators	**Einheit des Nachhaltigkeitsindikators**	**Wert des Nachhaltigkeitsindikators**
Anteil von mit A bewerteten Investitionen (ohne Barmittel und andere)	Prozentualer Anteil	100
Anteil von mit B bewerteten Investitionen (ohne Barmittel und andere)	Prozentualer Anteil	0
ESG-Rating von JSS: Durchschnittliches Unternehmensrating	Von 0 (gering) bis 5 (hoch)	3,66
CO2-Fußabdruck	Tonnen CO2 pro investierter Million US-Dollar	23,7
Anteil von Anleihen mit Umwelt-, Sozial- oder Nachhaltigkeitslabel	Prozentualer Anteil	53

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Bezeichnung des Nachhaltigkeitsindikators	**Einheit des Nachhaltigkeitsindikators**	**Wert des Nachhaltigkeitsindikators**	**Wert des Nachhaltigkeitsindikators (J-1)**
Anteil von mit A bewerteten Investitionen (ohne Barmittel und andere)	Prozentualer Anteil	100	99
Anteil von mit B bewerteten Investitionen (ohne Barmittel und andere)	Prozentualer Anteil	0	0
ESG-Rating von JSS: Durchschnittliches Unternehmensrating	Von 0 (gering) bis 5 (hoch)	3,66	3,63
CO2-Fußabdruck	Tonnen CO2 pro investierter Million US-Dollar	23,7	16,92
Anteil von Anleihen mit Umwelt-, Sozial- oder Nachhaltigkeitslabel	Prozentualer Anteil	53	53

Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?

Die Prüfung auf erhebliche Beeinträchtigungen (Do no significant harm, „DSNH“) schließt Emittenten aus, die im Wesentlichen nicht auf nachhaltige Praktiken

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

ausgerichtet sind und/oder die Mindestschwellenwerte der Indikatoren für nachteilige Auswirkungen nicht erreichen. Ein Emittent besteht die Prüfung, wenn er nach der JSS-Nachhaltigkeitsmatrix die Bewertung A oder B erhält. Wenn der Emittent im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig ist, muss er außerdem über ein genehmigtes SBTi-Ziel verfügen, um die Prüfung zu bestehen. Zu den Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilen Brennstoffen gehören Gewinnung, Verarbeitung, Lagerung und Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie Kraftwerks- und Kokskohle.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Anlageverwalter war verpflichtet, die negativen Folgen seiner Anlageentscheidungen nach Maßgabe der Indikatoren für nachteilige Auswirkungen im Rahmen des Investitionsprozesses zu berücksichtigen. Der Anlageverwalter berücksichtigte mindestens die obligatorischen wichtigsten negativen Auswirkungen, je nach Datenverfügbarkeit und -qualität. Dies wurde durch den Ausschluss von Investitionen erreicht, die die ökologischen oder sozialen Mindestschwellenwerte nicht erreichten, sowie durch den Austausch mit Unternehmen und Körperschaften, in die das Produkt investiert ist. Mitwirkungsmaßnahmen dienen der Unterstützung einer langfristigen, nachhaltigen Entwicklung, um den langfristigen Unternehmenswert durch die Förderung einer guten Unternehmensführung und einer starken sozialen und ökologischen Performance zu steigern.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Ja. Die Definition des ESG-Auswahlverfahrens und Anlageuniversums beruht auf den Richtlinien und der Strategie von JSS für nachhaltiges Investieren, in denen die Prinzipien mehrerer internationaler Übereinkommen und Normen enthalten sind, u. a.:

Die Leitlinien der OECD für multinationale Unternehmen,

Die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte,

Der Global Compact der Vereinten Nationen,

Die OECD-Grundsätze der Corporate Governance,

Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte,

Die Grundsätze zu Kinderrechten und unternehmerischem Handeln,

Die Arbeitsstandards der ILO,

Die Rio-Erklärung über Umwelt und Entwicklung,

Das Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Korruption,

Das Übereinkommen über Streumunition.

Der ESG-Auswahlprozess trägt dazu bei, börsennotierte Unternehmen zu ermitteln, die vermeintlich gegen internationale Gesetze und Normen zu Umweltschutz, Menschenrechten, Arbeitsstandards und Korruptionsbekämpfung verstoßen, wie in den Leitlinien der OECD für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte vorgesehen. Diese Unternehmen werden als unvereinbar mit den o. a. Prinzipien erachtet und aus dem Universum nachhaltiger Investitionen von JSS ausgeschlossen.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Unternehmen

THG-Emissionen, CO2-Fußabdruck, THG-Emissionsintensität, Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind, Anteil des Verbrauchs und der Erzeugung von nicht erneuerbaren Energien, Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (berücksichtigt für Ausschlüsse, Klimaversprechen und innerhalb der Nachhaltigkeitsmatrix)

Die schädlichsten Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe werden ausgeschlossen. Seit dem 01.01.2023 werden Unternehmen, die ≥ 5% ihrer Umsätze aus dem Kraftwerkskohlebergbau oder ≥ 10% aus der Stromzeugung aus Kraftwerkskohle oder ≥ 10% aus einer Kombination aus dem Kraftwerkskohlebergbau und Stromerzeugung aus Kraftwerkskohle erzielen, aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

In Sektoren, in denen CO2-Emissionen einen wesentlichen ESG-Faktor darstellen, erfasst die JSS-Nachhaltigkeitsmatrix die Leistung eines Unternehmens in Bezug auf seine CO2-Emissionen. Dies umfasst eine Bewertung der Programme oder Maßnahmen eines Unternehmens zur Senkung der Emissionsintensität seines Kerngeschäfts, zur Senkung seines künftigen Energieverbrauchs oder seiner Treibhausgasemissionen (Scope 1, 2 und 3).

In Sektoren, in denen Möglichkeiten im Bereich der erneuerbaren Energien einen wesentlichen ESG-Faktor darstellen, erfasst die JSS-Nachhaltigkeitsmatrix die Leistung eines Unternehmens in Bezug auf erneuerbare Energien. Hierzu zählt auch die Bewertung der Kapazität eines Unternehmens im Bereich der erneuerbaren Energien.

Im Mai 2020 hat JSS ein Klimaversprechen abgegeben, das auf Klimaneutralität bis zum Jahr 2035 abzielt. Bei Fonds, bei denen dieses Versprechen bereits umgesetzt wurde, werden Treibhausgasemissionen anhand des CO2-Fußabdrucks überwacht; diese Kontrollen werden für eine Teilmenge der Fonds durchgeführt. Die Einhaltung des Klimaversprechens wird mithilfe rückwärtsgerichteter Dekarbonisierungspfade überprüft, mit denen Übergangsrisiken gemindert werden sollen. Die meisten Fonds, die das Klimaversprechen umgesetzt haben, wenden folgende Methode an: Das ursprüngliche Ziel entspricht einer Reduzierung der Treibhausgasemissionen des Referenzwerts um 30%. Diese Zielvorgabe wird in den folgenden Jahren um 7% verringert. Ab 2030 wird das Ziel linear gesenkt, bis das Netto-Null-Ziel im Jahr 2035 schließlich erreicht wird. Die THG-Emissionen des Portfolios auf der Grundlage der Unternehmen, in die investiert wird, werden in tCO2e pro Mio. USD des Unternehmenswertes (EVIC) ausgedrückt.

Tätigkeiten, die sich negativ auf die Biodiversität auswirken (in der Nachhaltigkeitsmatrix berücksichtigt)

In Sektoren, in denen Biodiversität und Landnutzung wesentliche ESG-Faktoren darstellen, erfasst die JSS-Nachhaltigkeitsmatrix die Leistung eines Unternehmens in Bezug auf Biodiversität und Landnutzung. Hierzu zählt auch eine Bewertung der Auswirkungen der Geschäftstätigkeit eines Unternehmens auf die Biodiversität. Zudem wird Palmöl konsequent ausgeschlossen.

Hinweis: Die Datenqualität und -abdeckung für diese PAI-Messgröße sind derzeit unzureichend. Solange dies der Fall ist, ist nur eine begrenzte Berücksichtigung möglich. JSS überwacht weiterhin neue Entwicklungen und die Verfügbarkeit von Daten.

Emissionen in Wasser (in der Nachhaltigkeitsmatrix berücksichtigt)

In Sektoren mit beträchtlichen Emissionen in Wasser erfasst die JSS-Nachhaltigkeitsmatrix die Leistung eines Unternehmens in Bezug auf seine Wasserbewirtschaftung. Die Wasserbewirtschaftung umfasst eine Bewertung wassereffizienter Produktionsprozesse, Trends bei der Wasserintensität sowie messbare, zeitlich befristete Zielvorgaben zur Senkung des Wasserverbrauchs. Hinweis: Die Datenqualität und -abdeckung für diese PAI-Messgröße sind derzeit unzureichend. Solange dies der Fall ist, ist nur eine begrenzte Berücksichtigung möglich. JSS überwacht weiterhin neue Entwicklungen und die Verfügbarkeit von Daten.

Gefährlicher Abfall (in der Nachhaltigkeitsmatrix berücksichtigt)
In Sektoren mit beträchtlichen Schadstoffemissionen und schädlichen Abfällen erfasst die JSS-Nachhaltigkeitsmatrix die Leistung eines Unternehmens in Bezug auf seine Schadstoffemissionen und seine Abfallwirtschaft. Der Umgang mit Schadstoffemissionen umfasst eine Bewertung der Bemühungen zur Kontrolle und Verringerung der Menge giftiger und krebserregender Nebenprodukte im Rahmen der Geschäftstätigkeit, Trends bei der Schadstofffreisetzung sowie messbare, zeitlich begrenzte Zielvorgaben zur Reduzierung von Schadstoffemissionen.

Verstöße gegen UNGC-Grundsätze (für Ausschlüsse berücksichtigt)
JSS schließt Unternehmen, die an schweren Menschenrechtsverletzungen beteiligt sind, aus allen nachhaltigen Anlagestrategien aus.

Fehlende Prozesse zur Überwachung der Einhaltung des UNGC
Dieser Datenpunkt ist derzeit nicht Bestandteil der JSS-Nachhaltigkeitsmatrix. JSS wird diesen PAI in den nachhaltigen Investitionsprozess einbeziehen, sobald die Offenlegungsquoten ausreichend sind. In der Zwischenzeit erfolgt eine ESG-Überwachung, bei der unter anderem regelmäßige Screenings auf Verstöße gegen die UNGC-Vorgaben durchgeführt werden. JSS strebt eine Berücksichtigung dieses Indikators an, sobald sich die Datenzuverlässigkeit und -verfügbarkeit verbessern.

Engagement in umstrittenen Waffen (für Ausschlüsse berücksichtigt)
JSS wird seiner Verantwortung in Bezug auf umstrittene Waffen aktiv gerecht, indem es sie konzernweit ausschließt. JSS investiert keine Eigenmittel in Wertpapiere von Unternehmen, die im Bereich der umstrittenen Waffen tätig sind. Ferner übernimmt JSS keine Vermögensverwaltungs- oder Anlageberatungsdienstleistungen für solche Unternehmen bzw. keine Dienstleistungen im Zusammenhang mit Kapitalmärkten oder Fusionen und Übernahmen.

Staaten

THG-Emissionsintensität (in der Nachhaltigkeitsmatrix berücksichtigt)
Für das ESG-Rating von JSS für Staaten erfasst die JSS-Nachhaltigkeitsmatrix die externen Umweltkosten eines Landes. Bewertet werden unter anderem die Treibhausgasemissionen pro Kopf.

Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (in der Nachhaltigkeitsmatrix berücksichtigt)
Für das ESG-Rating von JSS für Staaten erfasst die JSS-Nachhaltigkeitsmatrix die Leistung eines Landes in Bezug auf Grundrechte.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.07.2023 – 30.06.2024

Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Größte Investitionen	Sektor	% der Vermögenswerte	Land
REGIERUNG DER NIEDERLANDE	Öffentliche Verwaltung und Verteidigung; Sozialversicherung	3,50	NL
REGIERUNG DER NIEDERLANDE	Öffentliche Verwaltung und Verteidigung; Sozialversicherung	2,74	NL
KFW	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,11	DE
BUNDESLAND NORDRHEIN-WESTFALEN	Öffentliche Verwaltung und Verteidigung; Sozialversicherung	2,03	DE
EUROPÄISCHE UNION	Tätigkeiten gebietsfremder Organisationen und Stellen	1,68	SNAT
CASSA DEPOSITI E PRESTIT	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,66	IT
EUROPÄISCHE UNION	Tätigkeiten gebietsfremder Organisationen und Stellen	1,65	SNAT
EUROPÄISCHE UNION	Tätigkeiten gebietsfremder Organisationen und Stellen	1,57	SNAT
BONOS Y OBLIG DEL ESTADO	Öffentliche Verwaltung und Verteidigung; Sozialversicherung	1,41	ES
CPPIB CAPITAL INC	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,39	CA
TISSEO	Verkehr und Lagerei	1,38	FR
BONOS Y OBLIG DEL ESTADO	Öffentliche Verwaltung und Verteidigung; Sozialversicherung	1,32	ES
FRANKREICH (REGIERUNG VON)	Öffentliche Verwaltung und Verteidigung; Sozialversicherung	1,27	FR
FRANKREICH (REGIERUNG VON)	Öffentliche Verwaltung und Verteidigung; Sozialversicherung	1,27	FR
BUNDESREPUB. DEUTSCHLAND	Öffentliche Verwaltung und Verteidigung; Sozialversicherung	1,23	DE

Hauptinvestitionen per 30.06.2024 (Ende des Geschäftsjahres). Keine bedeutenden Abweichungen über das Geschäftsjahr.

Aufschlüsselung nach dem prozentualen Anteil am gesamten Nettovermögen.

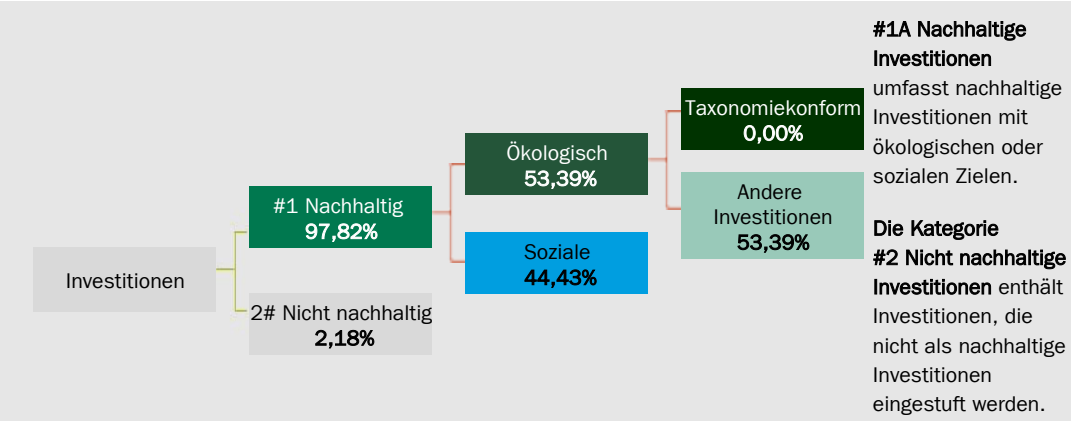
Die Gewichtung von Anleihen wird ermittelt, indem der Marktpreis der Anleihe (einschließlich aufgelaufener Zinsen) durch das Gesamtnettovermögen des Teilfonds geteilt wird.

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug 97,82%.
53,39% der Investitionen des Finanzprodukts waren ökologisch nachhaltige Investitionen, und 44,43% der Investitionen des Finanzprodukts waren sozial nachhaltige Investitionen. Die Anteile werden auf der Grundlage des Marktwerts aller Positionen des Portfolios berechnet.

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



Barmittel und Derivate des Produkts waren in der Rubrik „#2 Nicht nachhaltige Investitionen“ enthalten und dienten hauptsächlich der Absicherung gegen Risiken. Derzeit gibt es keine anerkannte Methode für die Berücksichtigung von ESG-Kriterien für diese Anlageklassen.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Bezeichnung des Sektors	**Anteil der Investitionen**
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung; Sozialversicherung – Allgemeine öffentliche Verwaltung	38,75%
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen – Sonstige Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	18,01%
Extraterritoriale Organisationen und Körperschaften - Extraterritoriale Organisationen und Körperschaften	8,10%
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen – Sonstige Finanzdienstleistungen außer Versicherungen und Pensionskassen (nicht anderweitig erfasst)	6,01%
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung; Sozialversicherung – Öffentliche Verwaltung und Verteidigung; Sozialversicherung	5,76%
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen – Fondsmanagement	3,44%
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen – Spezialkreditinstitute	2,77%
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen – Treuhand- und sonstige Fonds und ähnliche Finanzinstitutionen	2,43%
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen – Lebensversicherungen	2,29%
Verkehr und Lagerei – Verkehr und Lagerei	1,73%
Baugewerbe/Bau – Bau von Bahnverkehrsstrecken	1,18%
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen – Grundstücks- und Wohnungswesen	0,99%
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen – Nichtlebensversicherung	0,79%
Energieversorgung – Elektrizitätsübertragung	0,61%
Information und Kommunikation – Leitungsgebundene Telekommunikation	0,52%
Energieversorgung – Elektrizitätsverteilung	0,37%
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen – Beteiligungsgesellschaften	0,36%
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen – Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	0,36%
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren – Herstellung von Bestrahlungs- und Elektrotherapiegeräten und elektromedizinischen Geräten	0,35%
Andere	5,19%

Aufschlüsselung nach dem prozentualen Anteil am gesamten Nettovermögen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf vollständig erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** enthalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Inwiefern waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Nicht zutreffend; dieses Finanzprodukt hat sich nicht zu einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel verpflichtet, die mit der EU-Taxonomie konform sind.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert(1)?

☐ Ja:

☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie

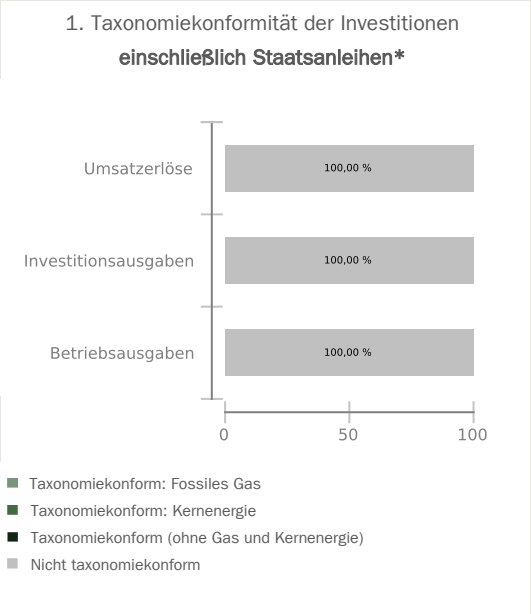
☒ Nein

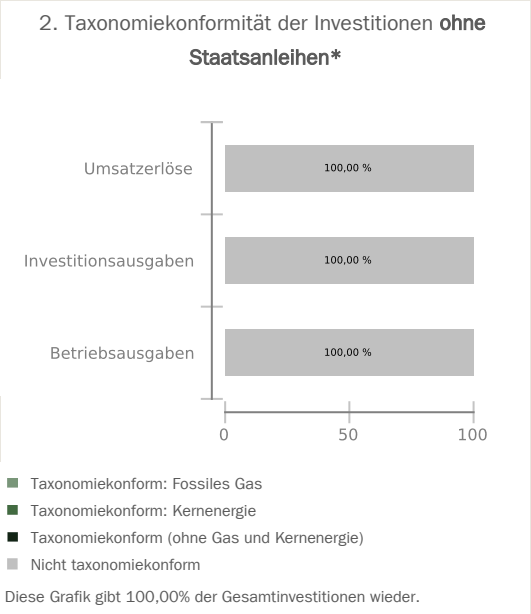
(1) Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft.
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.





** Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.*

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten geflossen sind: 0,00%

Anteil der Investitionen, die in ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind: 0,00%

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Prozentualer Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen	Prozentualer Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen (J-1)
0,00%	0,00%

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen.**

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?

Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden: 53,39%

Diese Investitionen können mit der EU-Taxonomie konform sein; allerdings ist der Anlageverwalter gegenwärtig nicht in der Lage, den Anteil der zugrundeliegenden Investitionen des Finanzprodukts, berechnet gemäß der EU-Taxonomie, genau anzugeben. Diese Position wird jedoch weiterhin geprüft, während die zugrundeliegenden Regelungen im Laufe der Zeit fertiggestellt und mehr zuverlässige Daten verfügbar werden.

Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem sozialen Ziel: 44,43%

Welche Investitionen fielen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Barmittel und Derivate des Produkts waren in der Rubrik „#2 Nicht nachhaltige Investitionen“ enthalten und dienten hauptsächlich der Absicherung gegen Risiken. Derzeit gibt es keine anerkannte Methode für die Berücksichtigung von ESG-Kriterien für diese Anlageklassen.

Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?

Die Anlagestrategie des Produkts folgte einem rigorosen Verfahren, bei dem durchgängig ESG-Aspekte berücksichtigt wurden. Der Anlageverwalter wendete bei seiner Strategie die folgenden verbindlichen Kriterien an:

(a) Ausschluss von Anlagen in umstrittenen Geschäftsaktivitäten gemäß den Ausschlussrichtlinien von JSS;

(b) Erreichung eines überdurchschnittlichen ESG-Profils. Dieses Produkt investierte nicht in mit C oder D bewertete Emittenten.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Nicht zutreffend, es wurde kein spezieller Index als Referenzwert bestimmt.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt das nachhaltige Investitionsziel erreicht.

- *Wie unterschied sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?*

  Nicht zutreffend, es wurde kein spezieller Index als Referenzwert bestimmt.

- *Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf das nachhaltige Investitionsziel bestimmt wird?*

  Nicht zutreffend, es wurde kein spezieller Index als Referenzwert bestimmt.

- *Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?*

  Nicht zutreffend, es wurde kein spezieller Index als Referenzwert bestimmt.

- *Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?*

  Nicht zutreffend, es wurde kein spezieller Index als Referenzwert bestimmt.